



Seminare und Fortbildungen 2022

Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz
Kompetenter Partner für Gemeinden, Städte und Landkreise
für Zahlungsverkehr, Rechnungswesen, Liquiditäts- und Forderungsmanagement



Seminare in Eigenregie

- Basiswissen für Berufseinsteiger
- Öffentliche Lasten in der Zwangsversteigerung
- Allgemeines Verwaltungsrecht in Vollstreckungsbehörden
- Insolvenzrecht für den Vollstreckungsaußendienst

Seminare in Zusammenarbeit mit der Unfallkasse Rheinland-Pfalz

- Kommunale Kassen und Zahlstellen sicher gestalten

Seminare in Zusammenarbeit mit der Kommunalakademie RLP

- Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte
- Aufgaben der Gemeindekasse
- Pfändung von Arbeitseinkommen und Sozialleistungen
- Die Insolvenzordnung – Einführung
- u.v.m.

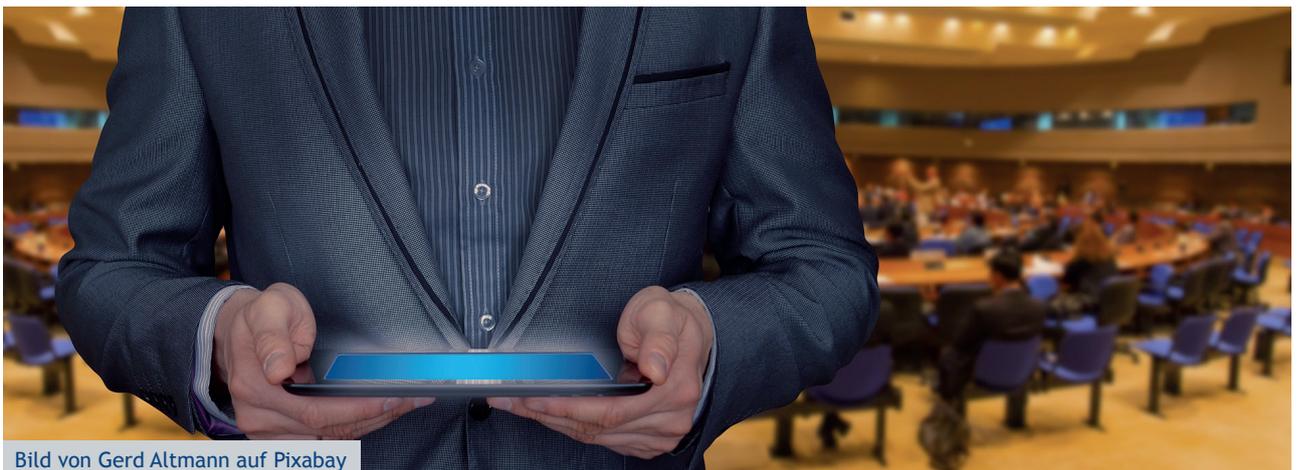


Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

► Seminare in Eigenregie

I. Basiswissen für Berufseinsteiger

Das Seminar wendet sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die neu auf der Gemeinde-, Stadt- oder Kreiskasse sind, und erläutert deren rechtliche Grundlagen, Aufgaben und Organisation. Folgende Themenbereiche sollen dargestellt werden:

- Grundsatz der Einheitskasse, Einnahmearten der Gemeinde
- Aufgabenfelder der Gemeindekasse
- Einrichtung und Geschäftsgang der Kassen, Kassensicherheit, Stellung des Kassenverwalters, Funktionstrennungsprinzip
- Übersicht über die doppische Buchhaltungssystematik, Anordnungen und Belege
- Tagesabschluss
- Die Aufgaben der Kasse als Vollstreckungsbehörde
- Beteiligte am Vollstreckungsverfahren
- Aufgabenverteilung zwischen Vollstreckungsbehörde und Vollstreckungsbeamten
- Befugnisse in der Verwaltungsvollstreckung: Sachpfändung, Forderungspfändung
- Vollstreckungshilfe und zugewiesene Vollstreckung.

Referenten: Achim Schmidt
Torsten Heuser

Zwei-Tages-Seminar am 12. und 13. September 2022 in Schloss Dhaun

Teilnehmerzahl: 25

Gebühr: 297,50 Euro inkl. Verpflegung und Unterkunft
241,60 Euro ohne Unterkunft
inkl. MwSt.

Kommunale Datenverarbeitung Wir haben die Lösung!

Seit 1978 engagieren wir uns mit Erfolg in der kommunalen Datenverarbeitung. Unser Lösungsangebot umfasst nicht nur **Software**, sondern auch eine **Cloud-Hardware-Plattform**. Kommunale Druckdienstleistungen inklusive Versandservice und eine Archivierungskomponente runden das Angebot der *OrgaSoft Kommunal GmbH* ab.

OrgaSoft Kommunal GmbH | 0681 87004-0 | www.o-s-k.de

II. Immobilienvollstreckung aus Sicht kommunaler Vollstreckungsbehörden

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vollstreckungsdienstes

Seminarziel:

Vermittlung bzw. Auffrischung der wichtigsten Grundlagen des allgemeinen Verwaltungsrechts als Grundlage des Verwaltungsvollstreckungsverfahrens

Inhalt des Seminars:

- **Das Grundbuch**
 - Das Grundbuch richtig lesen, Aufbau und Inhalt
- **Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen**
 - Zwangssicherungshypothek
 - Zwangsversteigerung/ Zwangsverwaltung
 - Zwangsversteigerung zum Zwecke der Zwangsvollstreckung wegen einer Geldforderung / Ablauf
 - Betreiben der Zwangsversteigerung, Anordnung und Beitritt
 - Rangklassen
 - Geringstes Gebot
 - Versteigerungstermin/ Zuschlag
 - Verteilung des Versteigerungserlöse und weiteres Verfahren
- **Besonderheiten aus der Sicht der Kommune**
- **Besonderheiten im elektronischen Rechtsverkehr**

Methodik:

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

| | |
|------------------------|--|
| Referent: | Jörg Huwer, Amtsgericht Landstuhl |
| Tagesseminar | am 05. Mai 2022, Union Hotel Emmelshausen am 12. Mai 2022, Stadthalle Landstuhl |
| Teilnehmerzahl: | 25 |
| Gebühr: | 117,60 Euro inkl. MwSt. |

III. Allgemeines Verwaltungsrecht (AVR) in Vollstreckungsbehörden

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vollstreckungsdienstes

Seminarziel:

Vermittlung bzw. Auffrischung der wichtigsten Grundlagen des allgemeinen Verwaltungsrechts als Grundlage des Verwaltungsvollstreckungsverfahrens

Inhalt des Seminars:

- **Tag 1**
 - Einführung in das Rechtsgebiet Verwaltungsrecht/ Verwaltungsverfahren
 - Grundlagen des Verwaltungsverfahrensgesetzes
 - Merkmale des Verwaltungsaktes
 - Fristberechnung und Zustellungsfragen
- **Tag 2**
 - Allgemeines Verwaltungsrecht im Bereich der Verwaltungsvollstreckung
 - Anwendung der Tatbestandsvoraussetzungen des § 35 Satz 1 VwVfG auf Fälle im Vollstreckungsinnen- und -außendienst.

Methodik:

Vortrag, Diskussion. Lehrgespräch, Fallbearbeitungen

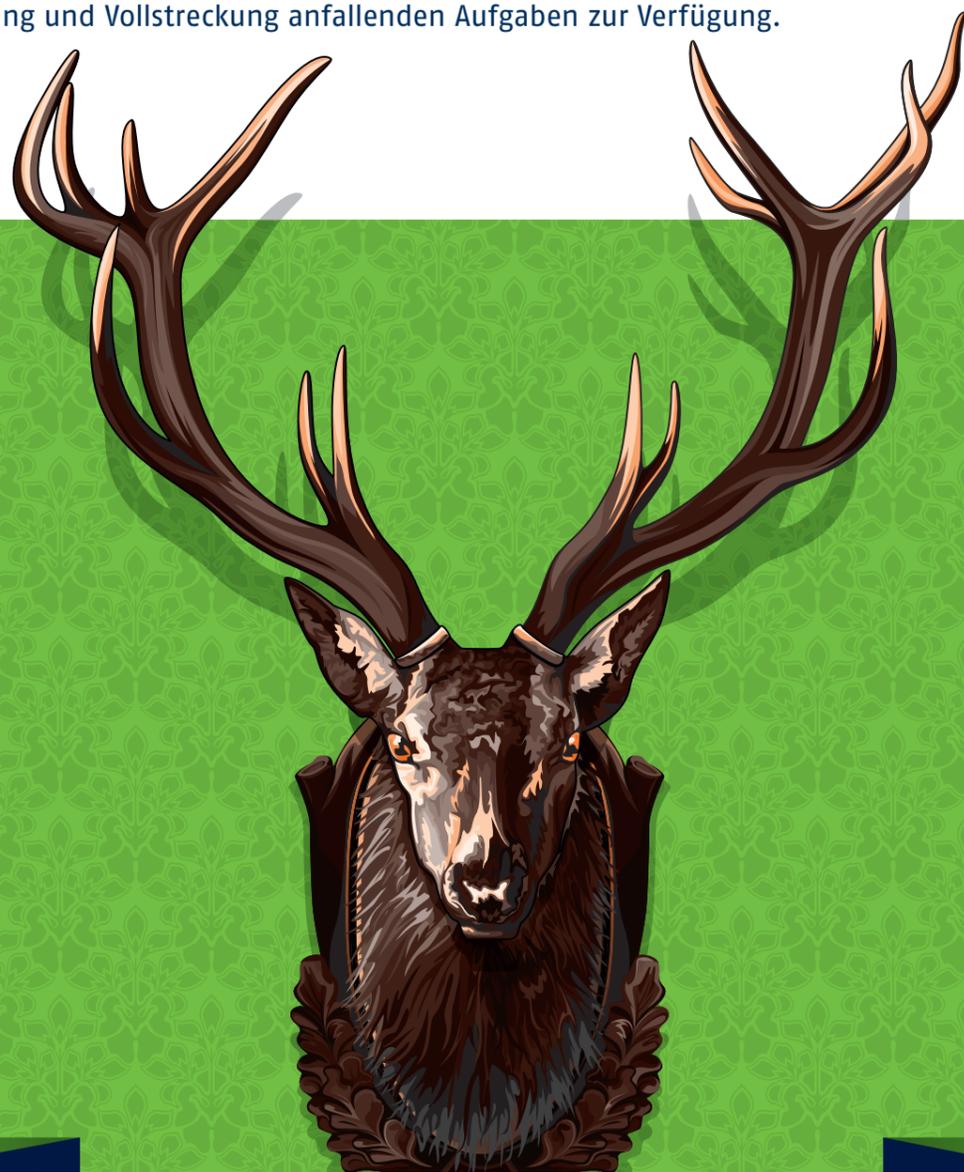
| | |
|---------------------------|--|
| Referenten: | Christina Mayer, Stadt Kaiserslautern Torsten Heuser, Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich |
| Zwei-Tages-Seminar | am 04. und 05. Oktober 2022 in Schloss Dhaun |
| Teilnehmerzahl: | 25 |
| Gebühr: | 297,50 Euro inkl. Verpflegung und Unterkunft 241,60 Euro ohne Unterkunft inkl. MwSt. |



avviso®

Die Lösung für sämtliche Geschäftsprozesse innerhalb des kommunalen Forderungsmanagements.

Mit avviso stellt das DATateam eine Software zur Erledigung aller in der Beitreibung und Vollstreckung anfallenden Aufgaben zur Verfügung.



**Vollstreckung • Sachaufklärung • Amtshilfen
Insolvenzen • Immobilienvollstreckung**

Mit über 800 Kunden ist DATateam im Bereich der Beitreibung und Vollstreckung im kommunalen Umfeld seit vielen Jahren unangefochten Marktführer in Deutschland und ein gewichtiger Player im deutschen Markt für Verwaltungssoftware.

www.data-team.de vertrieb@data-team.de



DATateam

Besser vollstrecken!

Gestaltung: Artkochose

IV. Insolvenzrecht für den Vollstreckungsaußendienst

Zielgruppe:

Vollstreckungsbeamte der kommunalen Vollstreckungsbehörden sowie Mitarbeiter, die im Bereich der Vollstreckungsbehörde eingesetzt werden.

Seminarziel:

Vermittlung der wichtigsten Grundlagen des Insolvenzrechts für den Vollstreckungsbeamten im Außendienst. Insbesondere wird der Verfahrensablauf des InsO Verfahrens durchleuchtet und die Unterschiede zwischen den einzelnen Verfahren aufgezeigt. Ferner werden die Gläubigerarten/Forderungsarten angesprochen und das Vollstreckungsverbot erläutert. Abschließend werden die Wirkungen/Folgen der Restschuldbefreiung aufgegriffen.

Inhalt des Seminars:

- Überblick zur InsO (Ziel und Zweck, Verfahrensablauf)
- Gläubigerarten und ihre Besonderheiten
- Vollstreckungsverbot
- Restschuldbefreiung
- Fallbeispiele (auch aktuelle Fälle der Teilnehmer)

Methodik:

Vortrag, Diskussion

Mitzubringende Arbeitsunterlagen:

Aktuelle Fassung InsO, übliche Schreibunterlagen

| | |
|---------------------------|--|
| Referent: | Eric Hornickel, Stadt Freudenberg |
| Zwei-Tages-Seminar | am 06. Oktober 2022 in Emmelshausen, Union Hotel am 24. Oktober 2022 in Landstuhl, Stadthalle |
| Teilnehmerzahl: | 25 |
| Gebühr: | je 117,60 Euro inkl. MwSt. |

Die Anmeldung zu den Seminaren in Eigenregie erfolgt ausschließlich online über unsere Website www.rp.kassenverwalter.de (Menüpunkt „Seminare“).

Die Arbeit unseres Fachverbandes dient der Aus- und Fortbildung seiner Mitglieder und ist daher vom Ministerium des Innern und für Sport als förderungswürdig anerkannt. Wir empfehlen den Dienstherren, ihre interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den Veranstaltungen des Fachverbandes dienstlich zu entsenden.

Eine Bitte der Geschäftsstelle:

Zur Vervollständigung unserer Mitgliederdatei, aber auch zur schnelleren Erreichbarkeit, bitten wir um Bekanntgabe der aktuellen E-Mail-Adresse der Kassenverwalterin, des Kassenverwalters an karl-peter.jaeckle@kassenverwalter.de + peter.sprengeart@kassenverwalter.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung für die Seminare des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V. erfolgt durch die Verwaltung, die Gebietskörperschaft bzw. den Arbeitgeber des Seminarteilnehmers.

Sie ist online über das Internet bei www.rp.kassenverwalter.de zu buchen. Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss ist sechs Wochen vor Seminarbeginn. Alle Anmeldungen werden in zeitlicher Reihenfolge nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Die Anmeldebestätigung einschl. der Rechnung für das jeweilige Seminar geht Ihnen regelmäßig einen Monat schriftlich vor Beginn zu. Sofern die für ein Seminar erforderliche Teilnehmerzahl nicht erreicht wird, sind wir gezwungen, von einer Durchführung abzusehen. Hierüber werden Sie rechtzeitig informiert.

Ist eine Veranstaltung ausgebucht, werden die überbuchten Anmeldungen auf einer Warteliste in zeitlicher Reihenfolge erfasst. Sobald ein Seminarplatz frei wird, wird der/die nachrückende Teilnehmer/in sofort schriftlich benachrichtigt.

Seminarpreis

In dem mit der Ausschreibung veröffentlichten Seminarpreis sind neben den allgemeinen Seminargebühren auch die Kosten für die Verpflegung der Teilnehmer/innen enthalten. Bei mehrtägigen Veranstaltungen sind auch die Kosten der Unterbringung einbezogen. Sollte der/die Teilnehmer/in keine Unterkunft benötigen, so bitten wir vorab um rechtzeitige Mitteilung.

Die Gebühren werden per Rechnung angefordert und sind sofort fällig.

Abmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich schriftlich oder per E-Mail ab. Bei Abmeldung bis einen Monat vor Seminarbeginn werden keine Seminargebühren berechnet. Bei Abmeldung von einem Monat bis zum Tag vor Seminarbeginn sind wir gezwungen, die halbe Gebühr zu berechnen. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder später bzw. erscheint der Teilnehmer / die Teilnehmerin nicht zum Seminar, sind die vollen Seminargebühren zu entrichten. Maßgebend für die Einhaltung der Fristen ist der Eingang bei der Geschäftsstelle des Fachverbandes.

Absage

Muss ein Seminar (beispielsweise wegen einer kurzfristigen Erkrankung des Referenten) abgesagt werden und besteht keine Möglichkeit mehr, die Teilnehmer zu informieren, bitten wir Sie um Verständnis, dass eine Erstattung von Kosten (Reisekosten, Verdienstaussfall) nicht erfolgen kann.

Datenschutz

Ihre, für die Seminarorganisation und -durchführung erforderlichen persönlichen Daten werden elektronisch verarbeitet und nur so lange wie erforderlich gespeichert.

► Seminare in Kooperation mit der Unfallkasse Rheinland-Pfalz

Kommunale Kassen und Zahlstellen sicher gestalten

Inhalt des Seminars:

Überfälle zählen in kommunalen Kassen und Zahlstellen zu den besonderen Gefährdungen. In der Veranstaltung werden die Schutzziele beim Umgang mit Bargeld und die Grundlagen der Kassensicherung vermittelt. Den Teilnehmenden werden Möglichkeiten zur sicheren Gestaltung und zum sicheren Betrieb von kommunalen Kassen und Zahlstellen veranschaulicht. Das Kennenlernen der Anforderungen der neuen DGUV Vorschrift 25 „Überfallprävention“ sowie die Sensibilisierung für den sicheren Umgang mit Bargeld werden ebenfalls thematisch behandelt.“

Hinweise zur Seminaranmeldung

Diese Seminare werden vollständig von der Unfallkasse Rheinland-Pfalz organisiert und durchgeführt. Die Seminarnummer lautet AV-41. Da die Organisation ja über die Unfallkasse erfolgt, müssen sich die Teilnehmenden auch über Online-Plattform der Unfallkasse Rheinland-Pfalz registrieren und anmelden:

- Vor Ihrer ersten Anmeldung ist eine **einmalige Registrierung** erforderlich. Sie finden diese **unter dem Reiter „Login“**. Sie haben die Auswahl zwischen
 - **mich anmelden**
für Personen, die sich selbst anmelden wollen
Unmittelbar nach der Registrierung können Sie Ihre Anmeldung vornehmen.
 - **mich registrieren und meine Mitarbeiter anmelden**
für Personen, die andere Personen an- oder mitanmelden wollen

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Sie andere Personen erst anmelden können, wenn Ihre Registrierung durch uns bestätigt wurde. Dies kann ein bis zwei Werktage dauern.

Durch das Erstellen dieses Benutzeraccounts haben Sie künftig die Möglichkeit, Ihre Anmeldung zu verwalten und den Bearbeitungsstatus einzusehen. Außerdem können Sie anschließend wichtige Informationen zu Ihren Veranstaltungen herunterladen. Eine Anmeldung ohne Registrierung ist nicht möglich. Alle weiteren Informationen finden die Teilnehmenden auch unter <https://caruso-ukrlp.bgnet.de/details?v=898&t=auv&s=1>

| | |
|------------------------|---|
| Referent: | Markus Schulte |
| Tagesseminar | am 10. Februar 2022 in Andernach am 09. März 2022 in Münchweiler/ Alsenz am 19. Mai 2022 in Kirchheimbolanden |
| Teilnehmerzahl: | 25 |
| Gebühr: | Die Veranstaltungen werden von der Unfallkasse kostenfrei angeboten! |



Überfallprävention

für Kassen und Zahlstellen der öffentlichen Hand

welche baulichen...?
welche Vorgaben...?
Was ist bei...?

Klare Vorteile:

- Kein eigener Rechercheaufwand bezüglich der gesetzlichen Vorgaben, die Eingabe der Parameter genügt.
- Erstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilungen:
 - Begehungen planen
 - Mängeln feststellen
 - Maßnahmen ableiten
 - Wirksamkeit kontrollieren
- Zeitersparnis durch stringente und zielgerichtete Arbeitsweise mit jeweils speziell zusammengestellten Fragenkatalogen.
- Browserbasierte Ausführung zur Nutzung z.B. auf mobilen Endgeräten. Programmiert auf Basis der DGUV Vorschrift 25 in Verbindung mit der DGUV Regel 115-005.
- Dadurch Möglichkeit der flexiblen Begehung der Zahlstellen und Erfassung vor Ort.



wurde von einem Redaktionsteam aus Fachkräften für Arbeitssicherheit, Aufsichtspersonen der gesetzlichen Unfallversicherung und Experten aus der Sparkassen Finanzgruppe erstellt.

ÖHPV steht für: Einfache Bedienung und Rechtssicherheit



mail@öhpv.de • www.öhpv.de
ÖHPV ist ein Produkt von feine apps IT Consulting



► Seminare in Zusammenarbeit mit der Kommunalakademie

Diese Seminare werden durch die Kommunalakademie ausgeschrieben und betreut. Ausführliche Seminarbeschreibungen finden Sie unter www.akademie-rlp.de. Bitte melden Sie sich bei Interesse unmittelbar bei der Kommunalakademie an.

Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte

- Seminarziel:** Vermittlung von Kenntnissen auf dem Gebiet der Verwaltungsvollstreckung
- Methodik:** Vortrag, Diskussion, praktische Übungen
- Referenten:** Verschiedene
- Dauer:** 10 Tage
- Termin, Ort:** 24.01. – 04.02.2022, Boppard, Villa Belgrano
17.10. – 28.20.2022, Boppard, Villa Belgrano



Aufgaben der Gemeindekasse

- Seminarziel:** Einblick in das gemeindliche Kassenrecht geben
Vermittlung von Grundkenntnissen
- Methodik:** Vortrag, Diskussion, Fallbearbeitung
- Referent:** Achim Schmidt, KV Kaiserslautern
- Dauer:** 2 Tage
- Termin, Ort:** Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen – Zwangsverwaltung und Zwangsversteigerung aus Sicht der Kommunalbehörden

- Seminarziel:** Vermittlung und Vertiefung der Kenntnisse im Bereich der Immobilienvollstreckung
- Methodik:** Vortrag, Diskussion. Es wird Zeit eingeräumt für allgemeine Fragen, praktische Tipps und Fallbesprechungen
- Referent:** Helmut Klein
- Dauer:** 1 Tag
- Termin, Ort:** Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Vollstreckung von Geldforderungen

- Seminarziel:** Grundkenntnisse des Vollstreckungsrechts erwerben
Wesentliche Grundlagen des Vollstreckungsrechts kennen
Problemlösungen für praktische Fälle erarbeiten
- Methodik:** Vortrag, Diskussion
- Referenten:** Richard Griesinger, Helmut Klein
- Dauer:** 3 Tage
- Termin, Ort:** 07.11. – 09.11.2022, Boppard, Villa Belgrano

Die Forderungspfändung nach dem LVwVG Rheinland Pfalz

Seminarziel: Die Forderungspfändung hat im Rahmen der täglichen Arbeit der Vollstreckungsbehörden große Bedeutung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sowohl die Interessen der Vollstreckungsgläubiger als auch die Belange der Vollstreckungsschuldner durch Berücksichtigung der entsprechenden Schutzvorschriften zu wahren. Sie erhalten Grundkenntnisse des Forderungspfändungsrechts und erarbeiten Problemlösungen für die tägliche Praxis.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Übungen

Referenten: Torsten Heuser, Florian Kleemann

Dauer: 2 Tage

Termin, Ort: 29.06. – 30.06.2022, Boppard, Villa Belgrano

Pfändung und Abtretung von Arbeitseinkommen und Sozialleistungen

Seminarziel: Arbeitseinkommen und/oder Sozialleistungen sind regelmäßig die einzigen Einkünfte des Vollstreckungsschuldners. Daher stehen die kommunalen Vollstreckungsbehörden stets im Spannungsfeld zwischen den Belangen des Schuldners zur Sicherung seines Lebensunterhaltes und des Gläubigers zur Durchsetzung des Anspruchs.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Übungen

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 07.03.2022, Boppard, Villa Belgrano

Gesetz zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung: Die Abnahme der Vermögensauskunft durch die kommunale Vollstreckungsbehörde

Seminarziel: Vermittlung und Vertiefung der Gesetzesänderungen der ZPO i.V.m. § 25 LVwVG
Verfahren zur Abnahme der Vermögensauskunft
Abnahme der eidesstattlichen Versicherung
Gütliche Einigung nach § 24a LVwVG

Methodik: Vortrag, Diskussion

Referent: Helmut Klein

Dauer: 2 Tage

Termin, Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Die Prüfung der Gemeindekasse

Seminarziel: Mit dem Seminar wird das Ziel verfolgt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Rechnungsprüfungsämtern, zu deren Arbeitsaufgaben die Prüfung von Gemeinde und Sonderkassen gehören, fundierte Kenntnisse zu vermitteln, die sie in die Lage versetzen, selbstständig in effektiver Weise Kassenprüfungen durchzuführen. Das Seminar ist auf die geänderte Prüfungssituation im Rahmen der „Kommunalen Doppik“ abgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Erfahrungen und Probleme aus bereits durchgeführten Kassenprüfungen einbringen.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Fallbearbeitung

Referent: Achim Schmidt, KV Kaiserslautern

Dauer: 2 Tage

Termin, Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Verjährung öffentlich rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen

Seminarziel: Der Einzug von offenen Forderungen verursacht einen nicht unerheblichen Arbeitsaufwand. Daher ist zu beachten, dass Ansprüche nicht verjähren. Im Seminar sollen die wichtigsten öffentlich rechtlichen und privatrechtlichen Verjährungsfristen sowie die Möglichkeit der Hemmung bzw. Unterbrechung erläutert werden.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Übungen und Beispiele

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 07.02.2022, Boppard, Villa Belgrano
07.09.2022, Münchweiler/Alsenz Klostermühle



Villa Belgrano, Boppard
© akademie-rlp.de

Workshop: Vollstreckungsrecht von A – Z

Seminarziel: Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen des Vollstreckungsrechts Hilfestellung für die tägliche Arbeit Entscheidungshilfen für „sinnvolles Vollstrecken“ geben

Methodik: Offene Diskussion, Brainstorming, praktische Fallbearbeitung

Referent: Helmut Klein

Dauer: 3 Tage

Termin, Ort: 03.02. – 05.02.2022, Boppard, Villa Belgrano

Aufgaben der Gemeindekasse als Vollstreckungsbehörde

Zielgruppe: Neue oder zukünftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeindlicher Vollstreckungsstellen ohne jegliche Vorkenntnisse im öffentlichen Verwaltungs- und Finanzwesen

Seminarziel: Grundkenntnisse erarbeiten, um vertiefende Seminare besuchen zu können

Methodik: Vortrag, Diskussion, Fallbearbeitung

Referent: Bianca Kaut

Dauer: 2 Tage

Termin/Ort: 23.05. – 24.05.2022, Boppard, Villa Belgrano

Vollstreckung in den Nachlass

Seminarziel: Die Nachlassvollstreckung gewinnt im Rahmen der täglichen Arbeit der Vollstreckungsbehörden immer mehr Bedeutung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen vor dem Problem, dass sie nicht wissen, an wen sie sich wenden bzw. in welches Vermögen sie vollstrecken können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen Kenntnisse erhalten, um in der Praxis Erben zu ermitteln und Forderungen der Gemeinde durchzusetzen.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Beispiele

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 31.05.2022, Boppard, Villa Belgrano

Das Sicherungsverfahren und die Befriedigung durch die Verwertung von Sicherheiten nach dem LVwVG RP und anderen Gesetzen

Seminarziel: Das Seminar stellt mit praktischem Bezug dar, welche Möglichkeiten die Gesetze hergeben, um bestehende Forderungen zu sichern.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 04.04.2022, Boppard, Villa Belgrano

Aus Überzeugung für kommunale Zukunft.

Die S-Public Services ist das Kompetenzzentrum im E-Government der Sparkassen-Finanzgruppe. Mit hochspezialisierten Plug'n'Play-Lösungen rund um Payment-Services begleiten wir die digitale Transformation des Bürgerservices und vereinen dabei die Zuverlässigkeit und jahrzehntelange Erfahrung der Sparkassen mit unseren zukunfts-fähigen Produktentwicklungen.



- Komplette elektronische Zahlungsabwicklung
- Rechnungsservice
- E-Formulare
- Geschütztes E-Identverfahren
- Sicheres Portfoliomanagement
- Vergaberechtlich geprüfte Beschaffungslösungen
- Kontaktloses Eintrittsmanagement



Billigkeitsmaßnahmen oder Vollstreckungsaufschub?

Seminarziel: Wirksame Anwendung der einzelnen Maßnahmen, Verbesserung der Zusammenarbeit

Methodik: Referat mit Frage und Antwortdialog

Referent: Richard Griesinger

Dauer: 1 Tag

Termin, Ort: 13.04.2022, Boppard, Villa Belgrano

Die Pfändung von Ansprüchen bei Kreditinstituten und Bausparkassen

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Vollstreckungsdienst

Seminarziel: Noch vor der Pfändung von Arbeitseinkommen hat die Kontenpfändung die größte Bedeutung für die kommunalen Vollstreckungsbehörden und bieten die aussichtsreichste Chance einer erfolgreichen Durchsetzung für offene Forderungen.

Methodik: Vortrag, Diskussion, Fallbearbeitung

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 16.05.2022, Boppard, Villa Belgrano

Praxis des Niederschlagungsverfahrens

Seminarziel: Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer sollen nach dem Seminar die einschlägigen Vorschriften rechtssicher beherrschen sowie niederge schlagene Forderungen praxisingerecht verwalten

Methodik: Vortrag, Diskussion, Übungen

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 04.07.2022, Boppard, Villa Belgrano

Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen des Schuldners

Seminarziel: Vermittlung von Kenntnissen im Bereich der Verwaltungsvollstreckung, speziell der Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Methodik: Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Referent: Helmut Klein

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 17.01.2022, Boppard, Villa Belgrano

Die Insolvenzordnung – Einführung

Seminarziel: Vermittlung eines Überblicks zum Insolvenzrecht

Methodik: Vortrag, kurze Übungen, Diskussion

Referent: Eric Hornickel

Dauer: 1 Tag

Termin, Ort: 03.03.2022, Boppard, Villa Belgrano

Die Insolvenzanfechtung

Zielgruppe: Sachbearbeiter/innen von Insolvenzverfahren

Seminarziel: Hauptaufgabe der Durchsetzung von Insolvenzanfechtungstatbeständen

Methodik: Folienvortrag mit Beispielfällen

Referent: Ralf Klomfaß

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Insolvenzrecht im Zusammenspiel mit der Immobiliervollstreckung

Seminarziel: In der Verwaltungspraxis kommen häufig Fragen auf, wenn ein Schuldner der Insolvenz anheimfällt, dieser aber Grundstückseigentümer ist. Wie ist insbesondere dann mit den öffentlichen Lasten umzugehen? Das Seminar will zu solch praktischen Fragen Lösungen wie Fallstricke aufzeigen.

Methodik: Vortrag mit Beispielen und Mustern, Diskussion

Referent: Ralf Klomfaß

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Insolvenzrecht

Seminarziel: Die Teilnehmer/innen werden in die Lage versetzt, das Insolvenzverfahren in der Verwaltungspraxis auch rechtlich einzuordnen. Wichtige Begriffe werden erläutert. Es soll eine umfangreiche Sachbearbeitung von Insolvenzverfahren mit exemplarischen Hinweisen zum Arbeitsablauf und der Organisation unter Berücksichtigung des Wirtschaftlichkeitsgrundsatzes ermöglicht werden. Ein Schwerpunkt wird dabei die Forderungsanmeldung mit den etwaigen Besonderheiten zu einzelnen wichtigen Forderungsarten sowie deren Folgen sein.

Methodik: Vortrag mit Beispielfällen, Diskussion, Vertiefungshinweise

Referent: Ralf Klomfaß

Dauer: 3 Tage

Termin/Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Haftung und Duldung im kommunalen Vollstreckungsrecht

Seminarziel: Vermittlung der wichtigsten Grundlagen der Haftung im kommunalen Abgabenrecht. Hierbei spielt insbesondere die Haftung des Vertreters nach § 69 AO eine herausragende Rolle. Es bedarf es eines belastbaren Überblicks zu den einzelnen Haftungstatbeständen, welche im Seminar aufgegriffen werden. Überdies wird ferner das Ziel verfolgt, der Zielgruppe die wichtigsten Grundlagen der Duldung im kommunalen Abgabenrecht zu vermitteln; insbesondere die Vorgehensweise bei öffentlichen Lasten sowie den Duldungstatbeständen/Duldungsvoraussetzungen.

Methodik: Folienvortrag, Diskussion, Übungen

Referent: Eric Hornickel

Dauer: 1 Tag

Termin, Ort: 02.03.2022, Boppard, Villa Belgrano

Sachpfändung in der kommunalen Vollstreckungspraxis

Seminarziel: In der Praxis treten immer wieder Unsicherheiten auf, in welchem Umfang gegen Gesellschaften vollstreckt werden kann. So stellt sich die Frage, ob und wie eine Vollstreckung in bewegliche Gegenstände und in Forderungen zulässig ist und wer die Gesellschaft nach außen vertritt. Weitere Probleme ergeben sich im Zusammenhang mit der Frage der Erbringung von Stammeinlagen, von Ausschüttungen und von Auseinandersetzungsansprüchen. Kenntnisse über die Grundstrukturen und den Aufbau von Gesellschaften sind für eine effektive Vollstreckung unabdingbar. Diese sollen in dem Seminar vermittelt werden.

Methodik: Vortrag, Diskussion

Referent: Eric Hornickel

Dauer: 1 Tag

Termin, Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano



Schloss Dhaun
© www.schlossdhaun.de

Wie lässt sich das Insolvenzrisiko minimieren?

Seminarziel: Den Teilnehmer/innen soll zunächst ein Gespür für die große Bedeutung der Forderungsfestsetzung schon im Hinblick auf das später immer denkbare Insolvenzrisiko des Schuldners vermittelt werden. Sodann gilt es die Bedeutung besonderer Forderungsarten zu vermitteln. Daraus folgend werden Handlungsoptionen dargestellt, insbesondere in Bezug auf Stundungs- oder auch Vollstreckungssituationen sowie teilweise auf moderne Bezahlverfahren.

Methodik: Folienvortrag, Diskussion, Übungen

Referent: Ralf Klomfaß

Dauer: 1 Tag

Termin, Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Die Ruhendstellung von Vollstreckungsmaßnahmen

Seminarziel: Den Teilnehmer/innen soll ein belastbarer Überblick über den aktuellen Stand der Rechtsprechung und zur Grundsystematik damit zusammenhängenden Vollstreckungsrechtes zu Anwendungsfällen der Ruhendstellung vermittelt werden. Dabei werden vollstreckungsrechtliche Grundlagen so vermittelt, dass die Ansätze der Rechtsprechung nachvollziehbar und die im Seminar gegebenen Handlungsoptionen (mit Beispielfällen und einem Muster) verstanden werden können.

Methodik: Vortrag mit praktischem Bezug und Beispiel, Diskussion

Referent: Ralf Klomfaß

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest, bitte beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Kommunalakademie, Boppard, Villa Belgrano

Vollstreckung gegen Gesellschaften

Seminarziel: In der Praxis treten immer wieder Unsicherheiten auf, in welchem Umfang gegen Gesellschaften vollstreckt werden kann. So stellt sich die Frage, ob und welche Maßnahmen in bewegliche Gegenstände und in Forderungen zulässig ist und wer die Gesellschaft nach außen vertritt. Weitere Probleme ergeben sich im Zusammenhang mit der Frage der Erbringung von Stammeinlagen, von Ausschüttungen und von Auseinandersetzungsansprüchen. Kenntnisse der Grundstrukturen und über den Aufbau von Gesellschaften sind für eine effektive Vollstreckung unabdingbar. Diese sollen in dem Seminar vermittelt werden.

Referent: Torsten Heuser

Dauer: 1 Tag

Termin/Ort: 10.05.2022, Boppard, Villa Belgrano

DKB-Kunde Reinhard Mascher,
Bürgermeister Gemeinde Herbsleben

Wir kümmern uns mit Geld und Expertenwissen gerne um Ihren Haushalt.

Gemeinsam mit Ihnen sind wir *#geldverbesserer*:

Die DKB Branchenexpert*innen helfen Ihnen dabei, Kommunen zum Blühen zu bringen.

Mehr Infos unter: dkb.de/kommunen

Gemeinsam sind wir
#geldverbesserer

DKB
Das kann Bank